

Dezember 2023 - Februar 2024



EVANGELISCHER GEMEINDEBRIEF

Harztor

Buchholz

Rothsütte

ern über Bethlehem, wir sind am Ziel, denn
Stall birgt doch so viel! Du hast uns hergef
anken dir, Stern über Bethlehem,
wir bleiben hier.



Alle Termine für Heilig Abend

Stallgottesdienst diesmal am 6. Januar

Neuer Glockenstuhl in Sophienhof

Ein Jahr der Liebe?

Klingt ganz schön kitschig. Alles Liebe. Kitschig und einfach. Zu einfach. Zu allgemein. Zu pauschal.

Also müssen wir die Aufforderung etwas konkretisieren und vielleicht auch einschränken.

Denn von Liebe ist ja sehr viel die Rede. Im Alltag, in den Medien. Wen

und was man nicht alles lieben kann: einen Partner oder eine Partnerin, Kinder, alte Menschen, die Heimat, das Auto, die Natur, ein Haustier, die Musik, die Technik, den Humor, eine Serie im Fernsehen und und und.

Ob das Paulus alles gemeint hat? Der hat jedenfalls den Korintherbrief geschrieben, aus dem unser Satz stammt: *Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.*

Richtig bedenklich wird es ja, wenn man z.B. an Waffennarren denkt. Das ist ja auch eine Art der Liebe.

Also nein. So allgemein kann es nicht gemeint sein.

Ich möchte es einschränken und glaube, damit werde ich Paulus auch gerecht. Ich möchte also den Satz erweitern, um die Sache einzuschränken: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe zu den Menschen.“ Oder man könnte zumindest sagen: „...geschehe in Liebe zum Leben.“

Mit diesem Satz wird vieles unmöglich, was Schaden anrichtet. Dann kann man die Natur nicht mehr zerstören aus Liebe zu bestimmter Technik. Ebenso unmöglich: einen Krieg führen aus Liebe zur Macht

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korintherbrief 16,14

Jahreslosung 2024

oder zum Profit.

Und mit diesem Satz wird auch manches möglich. Aus Liebe kann man auch mal die Wahrheit verschweigen oder etwas zurecht biegen. Aus Liebe müssen wir Kindern Dinge vorenthalten, die sie soo gerne haben wollen - und ihnen manchmal sogar weh tun, wenn es z.B. eine medizinische Behandlung erfordert.

Also bei allem Kitsch, der uns bei dem Wort Liebe einfällt: Es ist schon ein guter Maßstab für das, was wir tun. Tue ich etwas aus Liebe zu einem Menschen - dann ist es erstmal gut. Manchmal vielleicht auch nur gut gemeint. Aber bestimmt 1000 mal besser, als wenn es nur für mich gut (gemeint) ist.

Gregor Heimrich



Petrus & Paulus, nicht immer die große Liebe.

GOSPEL MUSIK

Generations
Gospel!
Konzert

Donnerstag



28. Dezember

19 Uhr

St. Georg-Marien Kirche

Ilfeld



Gospelchor

Ausführende Männerchor

Band der Jugendkirche

Leitung: Christine Heimrich

Veranstaltung der Evang. Kirchengemeine Ilfeld

Eintritt frei

Dezember

2. Dezember (Sa)

- 15:00 Uhr Buchholz Weihnachtsmarkt
- 17:00 Uhr Neustadt Andacht

3. Dezember | 1. Advent

- 11:00 Uhr Wiegiersdorf Fam.Gottesdienst

9. Dezember (Sa)

- 17:00 Uhr Niedersachswerfen
„Harztor singt“ in der Kirche
- ca. 17:00 Uhr Osterode Kirche, Märchen

10. Dezember | 2. Advent

- 11:00 Uhr N'sachswerfen mit Bläsern
- 17:00 Uhr Ilfeld Chorkonzert Cantamus

16. Dezember (Sa)

- 15:00 Uhr N'sachswerfen Bonhoefferhaus
Meine liebste Weihnachtsgeschichte
- 16:00 Uhr Ilfeld Konzert der Grundschule

17. Dezember | 3. Advent

- 11:00 Uhr Wiegiersdorf
- 16:00 Uhr Ilfeld Konzert R. Gässlein
- 17:00 Uhr Neustadt Chorkonzert von
Kindergarten, Männerchor und
Trachtengruppe mit Bläsern


19. Dezember (Di)

- 19:30 Uhr Osterode Chorkonzert

24. Dezember | Heilig Abend mit Krippenspiel

- 14:00 Uhr Wiegiersdorf (Konfirmanden)
- 15:00 Uhr Niedersachswerfen
Osterode
- 15:45 Uhr Buchholz mit „Buchfinken“
- 16:00 Uhr Harzungen
- 17:00 Uhr Ilfeld
Neustadt
Herrmannsacker
- 18:15 Uhr Rothessütte (ohne Krippenspiel)
- 22:30 Uhr Ilfeld mit Kantorei

25. Dezember | 1. Feiertag

- 17:00 Uhr Ilfeld 
Musikal. Familiengottesdienst

26. Dezember | 2. Feiertag

- 9:30 Uhr Niedersachswerfen mit Chor


28. Dezember (Do)

- 19:00 Uhr Ilfeld Gospelkonzert

31. Dezember | Silvester

- 15:00 Uhr Herrmannsacker
- 17:00 Uhr Niedersachswerfen
Neustadt
- 18:00 Uhr Wiegiersdorf

Dienstag, 19.12., 19.30 Uhr 



St. Juliana Kirche Osterode

Advents- und Weihnachtslieder
zum Zuhören und Mitsingen

Chöre der Region und Müllerwiesenquintett

Eintritt frei.

Die Sitzbänke sind beheizt.

Januar

6. Januar | Epiphania

17:00 Uhr Sophienhof Stallgottesdienst auf der Ziegenalm

7. Januar (So)

9:30 Uhr Niedersachswerfen

13. Januar (Sa)

15:00 Uhr Neustadt anschl. Kaffeetrinken

14. Januar (So)

9:30 Uhr Buchholz
11:00 Uhr Wiegersdorf

21. Januar (So)

9:30 Uhr Niedersachswerfen

28. Januar (So)

14:30 Uhr Sophienhof Friedhof
Andacht am Glockenstuhl
15:00 Uhr Sophienhof Strohhallenhaus
mit Chor, anschl. Kaffee & Kuchen

Februar

4. Februar (So)

9:30 Uhr Niedersachswerfen
11:00 Uhr Wiegersdorf

11. Februar (So)

9:30 Uhr Osterode
11:00 Uhr Hermannsacker

18. Februar (So)

9:30 Uhr Niedersachswerfen
11:00 Uhr Wiegersdorf

25. Februar (So)

9:30 Uhr Buchholz
11:00 Uhr Harzungen

Regelmäßige Termine meistens in Ilfeld

Montags

- 15:30 Uhr Andacht im Sonnenhof
- 18:30 Uhr Posaunenchor

Dienstags

- 9:00 Uhr Kirchenmäuse im KiGa Ilfeld
- 15:00 Uhr Senioren in Ilfeld: 5.12. | 9.1. | 6.2. | 5.3.
- 16:30 Uhr Kinderkirche (außer Ferien)
- 17:00-18:30 Uhr Sprechzeit Gemein- desekretärin in Niedersachswerfen
- 18:15 Uhr Konfirmanden 7. Klasse, Pause in den Ferien
- 19:30 Uhr Kantorei Ilfeld

Mittwochs

- 17:00 Uhr Kirchenchor Niedersachswerfen 20.12. Singen im Pflegeheim 17.1. | 31.1. | 14.2. | 28.2.

Donnerstags

- 14:30 Uhr Senioren Niedersachsw. 7.12. | 11.1. | 1.2. | 7.3.
- 16:00 - 18:00 Uhr Sprechzeit Gemein- desekretärin in Ilfeld
- 17:00 Uhr Konfirmanden 8. Klasse, Pause in den Ferien
- 18:00 Junge Gemeinde
- 19:30 Uhr Bibelstunde

Freitags

- 10:00 Uhr monatlich Andacht in der Neanderklinik & Haus Harztor
- 19:00 Uhr Männerchor bis Weih- nachten
- 19:30 Uhr Gospelchor, Pause im Januar, erste Probe am 9. Februar

Stallgottesdienst

In diesem Jahr findet der Stallgottesdienst im nächsten Jahr statt.

Das sind aber nur 12 Tage Unterschied. Denn wir verlegen den Termin vom traditionellen ersten Weihnachtsfeiertag auf den Drei-Königs-Tag, auch Epiphania genannt. Und da die Heilige Familie ohnehin bis dahin im Stall bleiben muss - schließlich wollen sie ja die Weisen aus dem Morgenland noch empfangen - können auch wir unseren Gottesdienst auf diesen späteren Tag verschieben.

In ganz früher Zeit war Epiphania (übers. „Erscheinung“) der eigentliche Termin für das Weihnachtsfest. Erst 432 wurde der 25. Dezember zum Geburtstag von Jesus erklärt. Heute ist Epiphania für viele der Abschluss von Weihnachten.

So gibt es also gute Gründe, sich am 6. Janu-

ar nach Sophienhof aufzumachen, um dort im Stall der Ziegenalm den Gottesdienst mitzufeiern. Die Bläser des Ilfelder Posauenchores sind natürlich auch mit dabei.



Endlich angekommen - die 3 Könige

Musikalischer Gottesdienst

SONNTAG
28. Januar
15 Uhr

Kantorei Ilfeld

Musikalischer Gottesdienst

anschl. Kaffee und Kuchen

Ziegenalm Sophienhof
Strohhallenhaus

Das Weihnachtsfest endet nach den strengen liturgischen Regeln eigentlich erst Ende Januar mit dem letzten Sonntag nach Epiphania. So lange wollen wir aber den Weihnachtsbaum nicht stehen lassen. Da hat schon die Feuerwehr etwas dagegen.

Nachweihnachtliche Gedanken und Musik wird aber schon zu hören sein, wenn am 28. Januar die Chöre der Region zum musikalischen Gottesdienst ins Strohhallenhaus nach Sophienhof auf die Ziegenalm einladen. Und vielleicht gibt es auch schon einen Ausblick auf die bald folgende Passionszeit. So schließt sich an den Weihnachtsfestkreis (1. Advent bis Ende Januar) der Osterfestkreis an, der mit dem Pfingstfest endet.

Vor dem Gottesdienst gibt es eine kleinen Andacht auf dem Friedhof, s. letzte Seite. Und im Anschluss wird wie in den letzten Jahren Kaffee und Kuchen angeboten.

Geschäftsschließung nach 78 Jahren



„Alle Jahre wieder“... – so lautete die Einladung zur alljährlich stattfindenden Weihnachtsausstellung in den Räumlichkeiten des Ilfelder Uhren- und Schmuckgeschäftes Theodor Krüger.

Viele Kunden warteten jedes Jahr schon ungeduldig und mit Vorfreude auf die Eröffnung und es war immer wieder schön zu sehen, dass sich die Vorbereitungen gelohnt haben. Wenn sich das Türchen vom „lebendigen Adventskalender“ im Geschäft öffnete, konnten sich die Besucher an einem kleinen Flötenkonzert vom „Müllerwiesen-Quintett“ erfreuen.

Diese und andere Aktionen gehören nun bald der Vergangenheit an, denn das alt-ingesessene Familienunternehmen stellt seinen Betrieb nach 78 Jahren ein. Alles hat seine Zeit und da es keine Nachfolge gibt, bedeutet dies nun auch das Ende des Uhrmacherhandwerks in Ilfeld.

Die Schwestern Angela Lüder (Uhrmachermeisterin) und Brigitte Vogel haben es sich nicht leicht gemacht und diese Entscheidung immer wieder vertagt und noch viele Jahre nach Erreichen des wohlverdienen-



ten Ruhestandes in der Uhrmacherwerkstatt und im Geschäft gearbeitet.

Doch nun heißt es „loslassen“ von der beruflichen Tätigkeit, loslassen von vielen angenehmen Begegnungen und freundlichen Gesprächen mit der Kundschaft und loslassen von den Aufgaben und Verpflichtungen, die ein Geschäftsleben mit sich bringt. Wir sagen DANKE und hoffen, in guter Erinnerung zu bleiben.

Angela Lüder & Brigitte Vogel

Das Müllerwiesenquintett



Die Müllerwiese ist eine Straße in Ilfeld. In einem der Häuser treffen sich seit über 10 Jahren 5 Frauen regelmäßig und spielen gemeinsam auf verschiedenen Blockflöten. Sie treten gemeinsam mit der Kantorei in Gottesdiensten auf, z.B. beim Weltgebets-tag Anfang März.

Aus dem Quintett kann jederzeit auch mehr werden. Wer mitspielen möchte, melde sich bei Christine Heimrich. Auch andere Instrumente sind willkommen.

Kontakte

Pfarramt Ilfeld

Tel.: 036331 46 372 | E-Mail: info@christen-in-harztor.de
Internetseite: www.christen-in-harztor.de

Gemeindesekretärin Birgit Hattenhauer

Tel.: wie Pfarramt | E-Mail: birgit.hattenhauer@ekmd.de
Sprechzeiten:

- **Ilfeld:** Donnerstags 16:00-18:00 Uhr
- **Niedersachswerfen:** Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr

Pfarrer Gregor Heimrich

Tel.: wie Pfarramt oder 0176 8000 64 30 | E-Mail: g.heimrich@mailbox.org
Sprechzeit: immer. Bitte anrufen oder klingeln. Ggf. rufe ich zurück.

Gemeindepädagogin Sandra Hesse

Tel: 0174 48 63 716 | E-Mail: sandra.hesse@ekmd.de

Kirchenmusikerin Christine Heimrich

Tel: wie Pfarramt oder 0160 3511 293 | E-Mail: christine.heimrich@ekmd.de

Glockenstuhl erneuert

In Sophienhof gab es mal einen kleine Holz-Kirche. Davon übrig ist bis heute nur noch die Glocke. Sie hängt auf dem Friedhof in einem Glockenstuhl, der in letzter Zeit erneuert wurde.

Am 28. Januar um 14:30 Uhr probieren wir mit einer kleinen Andacht erstmals offiziell,

ob alles gut funktioniert. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Um 15 Uhr beginnt dann der Gottesdienst im Strohbälchenhaus.



Der neue Glockenstuhl - hier noch ohne Glocke.

Impressum

Herausgeber: Ev. Pfarramt Ilfeld, Neanderplatz 1, 99768 Harztor
V.i.S.d.P. Gregor Heimrich